



Taufstein in Schwaben (XVI. Jahrhundert).

geschenkt wurde, in Prag verfertigt oder ob sie hier nur montirt wurden, wahrscheinlich aber sind die so zahlreichen Krystallgefäße einheimische Producte. Schon vor der Zeit Karls IV. tauchen Nachrichten über Krystallarbeiten auf und aus seiner Zeit hat sich eine Reihe von Gegenständen erhalten, die unsere Meinung bekräftigen. Einfache Krystalltafeln dienen als Deckel für Reliquien, indem sie die Function des jetzigen Glases übernehmen, ab und zu wechseln Stücke geglätteter Krystalle auch mit farbigen Edelsteinen ab, größere